

## Aufgespießt – Aus Internet und Werbung

Anbieter von Nahrungsergänzungsmitteln und Medizinprodukten scheuen weder Geld noch Aufwand, um Verbraucher vom Nutzen ihrer Produkte zu überzeugen. **GPSP** pickt für Sie auffällige Produkte heraus: Diesmal ein Saft, der sein Geld nicht wert ist.

## Vorsicht! Gepanschtes aus dem Internet

Pflanzlichen Nahrungsergänzungsmitteln werden allzu häufig stark wirksame synthetische Arzneistoffe beigemischt, die nicht auf der Packung angegeben sind (siehe auch **GPSP** 3/2009, Seite 3-4). Warnungen vor solchen bedenklichen Produkten erreichen uns überwiegend aus den USA, Kanada und der Schweiz. Das Problem ist so drängend, dass im multikulturellen Berlin-Kreuzberg jetzt sogar eine Stadtteilgruppe in einem dreisprachigen Faltblatt (Deutsch, Türkisch, Arabisch) auf die Risiken von FSS Fat slimming show hinweist. Das Produkt soll angeblich aus grünen Äpfeln und Vitaminen bestehen. Bei der Überprüfung wurden aber beträchtliche Mengen von Sibutramin (Reductil®) gefunden. Dieser Appetithemmer kann den Blutdruck steigern. Tod infolge von Herzstillstand und Herzinfarkt ist möglich (**GPSP** 6/08, Seite 11).

Bisweilen fallen auch Verunreinigungen mit Schwermetallen auf: In Fangocur Mineral Drink fanden sich bedenkliche Arsenmengen.

### Wir nennen Gefälschtes beim Namen

Folgende Produkte zur Gewichtsabnahme und zur Potenzsteigerung enthielten bei aktuellen Überprüfungen verbotene und verheimlichte, also nicht deklarierte chemische Wirkstoffe:

*FSS Fat slimming show, Shan Dian Qiang Xiao Shou, Slim Magic Herbal Weight Loss*

Analytiker entdeckten in diesen Nahrungsergänzungsmitteln, die als

## Mangostan Gold

Anbieter: Mangostan-Gold Ltd. & Co. KG, Berlin.

**Was ist Mangostan Gold?** Das Getränk enthält Bestandteile aus Mangostanfrüchten, Feigenkaktus, Acerola Kirsche und Granatapfel sowie Traubenkernextrakt und Meeresmineralien. Vier Flaschen zu 0,75 l kosten 119 Euro.

**Was wird versprochen?** Um die stärksten Heilkräfte traditioneller Naturmedizin zu suchen, sind die Firmengründer angeblich ein Jahr lang um die Welt gereist. Ihr Produkt, ein flüssiges Nahrungsergänzungsmittel mit „revolutionärer Wirkstoffkombination“, soll eine „klare Alleinstellung“ besitzen, „denn es vereint sowohl die wertvollen Xanthone der Mangostanfrucht als auch die exotischen Naturkräfte (Radikalfänger) aus sechs Welten“.<sup>1</sup> „In Kombination mit anderen antioxidanzienreichen Naturstoffen ... unterstützt die Frucht effektiv und spürbar die Gesundheit“.<sup>2</sup> Durch seine Inhaltsstoffe zählt es zu den funktionellen Getränken, „die für die zeitgemäßen und zukunftssträchtigen Trends Anti-Aging, Healthy Lifestyle, Wellness, Beauty, Life Quality, Gesundheitsvorsorge und Pro-Aging geeignet sind“.<sup>1</sup> Und nicht nur das: Der Anbieter wirbt damit, dass das Getränk beispielsweise Diabetes, Neurodermitis, Schuppenflechte, Allergien, Gicht und sogar Bandscheibenvorfall positiv beeinflusst habe.<sup>1</sup>

**Was ist belegt?** Auf Anfrage nach Nutzenbelegen durch aussagekräftige klinische Studien erhalten wir die Auskunft, dass man „keine klinischen Studien liefern“ kann. „Erfahrungsberichte“ könne man uns „hingegen zukommen lassen“.<sup>3</sup>

**Was sagt GPSP?** Auf Erfahrungsberichte verzichten wir dankend. Derartige Märchenstunden findet man im Internet zuhauf, nach dem Motto: Seit acht Wochen trinke ich den Saft, habe seitdem keine Migräneanfälle mehr und Insulin muss ich auch nicht mehr spritzen. – Die Vermarktung erfüllt gleich mehrere Kriterien für Quacksalberei: Legendenbildung (aufwändige Reise der Firmengründer), exotische Naturkräfte, breite Anwendungsversprechungen, Superlative wie „revolutionär“, „Alleinstellung“ sowie unglaubwürdige und unrealistische Erfahrungsberichte (vgl. **GPSP** 6/06, Seite 6 bis 7). Die Werbelüge, dass antioxidative und Radikalfänger-Eigenschaften gleichbedeutend mit gesundheitsfördernder Wirksamkeit sind, ist längst widerlegt. Als Folge der langfristigen Einnahme von Antioxidanzien ist sogar Krebs beschrieben (**GPSP** 1/09, Seite 3-4). Die Vermarktung des extrem teuren Saftes besitzt zudem hohes Abzockerniveau.

1 Pressemitteilung: Mangostan-Gold – der neue Gesundheitstrend, 8.12.2008

2 Pressemitteilung: Antioxidantien – Regulatoren des Lebens. Tipp des Mangostan-Instituts zum Tag der gesunden Ernährung am 7. März 2009, Pressemitteilung vom 4.3.2009

3 Kafka Kommunikation GmbH, E-Mail vom 8.1.2009